

Verschlungene Wege

Mit Gregory Bateson, his daughter Mary, nature itself
and Bruce Lee

Wo Engel zögern. Fortsetzung.
Volume 2.

Step back. Runter von meinem Rücken
Ich bin dein Kind
Und?
Wie Ameise, Vogel, Hyäne und Specht
Kenn ich, und?
Fichte, Birke, Holunder und Kastanie
Bekannt, und?
Ich gehöre zu dir. Ich bin du
Klugscheisserchen
Ich gehöre zu dir. Ich bin du
Renitentes Klugscheisschen Mensch
Ich gehöre zu dir. Ich bin du.
Du besser nicht
was?
Du machst den schlimmsten Mist
Das ist meine Ausstattung, so bin ich hergestellt
von Anfang an nicht
da war ich nicht da
aber jetzt
eben
und?
Du kompostierst nicht mal, kein Kreislauf,
keine Verwendung, nur Gift
Aber ich sterbe
Dein Körper stirbt, du dummes Kind
Und?
Direkt geht nicht mit dir, deine Antennen sind stumpf
Und?
Umwege.

Die Natur bewegt sich. Ein Schwert leuchtet auf im
Busch und ein Fluss

Be water, my friend, sagt Bruce Lee
Und wie?

Unnatürlich natürlich und natürlich unnatürlich
Und wie?

Martial art

Das Kind zeichnet sich als Kind unterwegs auf einem
langen Weg mit schlacksigen langen schwarzen Beinen.
Am Ende des Wegs erkennt es, dass es auf einer Schlange
spaziert, oder schon in der Mitte. Die Schlange kann
es verschlingen, abwerfen, würgen, schaukeln oder tot
beissen zum Beispiel. Sie kann sich auch, nach ihrer
Art, verstellen. Die Erde bewegt sich, das ist natürlich.
Der Schädel bewegt sich auch. Alles atmet. So geht Natur.
So geht ein Kind in der Natur. So zeichnet sich ein
Kind, wie es in der Natur geht. Verschlungene Wege.
Alles ist möglich. Nichts ist fix. Monster innen und
aussen sind Feinde und Freunde. Eltern halten meist
kürzer als das Kind. Sie kompostieren unredlich, als
Sondermüll, auch im Friedwald.

Unnatürlich natürlich und natürlich unnatürlich heisst Technik. Menschen heute funktionieren feinstofflich ohne Technik nicht. Nicht mit Niveau. Nicht mal stofflich. Martial art natürlich. Mentales Training. Zum Beispiel will ein kultiviertes Wesen nicht zum Anus austreten, wenn es stirbt, sondern aus der Fontanelle. Das ist leicht zu merken. Halte den Sterbenden bloss nicht bei den Füssen, berühre ihn nicht im Nabel, auch das Halten der Hände ist kritisch. Wie der Weg geht?

Übe den Übergangsweg. Traum. Substanzen. Durch Höhlen in die Erde oder in die Luft dich sinken lassen. Schutztiere mitnehmen. Mantras sagen. Die Reise dokumentieren, um das Bewusstsein zu füttern. Ein hungriges Bewusstsein wird gierig, und zwar nach Ersatzwelt on and on and on. Es entscheidet sich jeden Tag mehr, im Koma zu liegen und nicht mehr zu sich zu kommen.



Warum eigentlich nicht?

hm ich dich diktiere aha du kannst mich ja hören danke, dass du mein server, mein bewusstsein ist fast auf zero kein strom ich bin aus dem akku gefallen ich habe keine schmerzen ich fühle mich wunderbar schwebend ich bin es irgendwo wo du nicht bist denn ich bin nicht erreichbar das ist wunderbar ich bin nicht hörbar ich bin nicht angreifbar ich bin autonom ich bin nicht echt das ist wunderbar, ich vergehe nicht, dieser stress mit dem ich und der erscheinung und den verpflichtungen, die schwerkraft und die pickel alle, ich werde auch nicht essen müssen oder meine notdurft verrichten und wenn dann ist mir das egal es ist mir wunderbar egal und das ist eben normal tschüss mein lieber bewusstseins freak, adieu alte welt ich kann auch ohne, du wirst sehen, es ist ganz einfach, fang damit an und ich höre dir du hast schon lang damit angefangen Ballast weg ab mit dir in den orbit nicht vergessen der fragen freudig weiter stellen habhaft fliessen in Rückenmark durch die Ohren in eine Herzverstehgend unbedingt grün wo die füsse die sohlen drauf stellen hallo hallo bist du wieder da wir haben lange auf deiner gewartet



Liebt das Bewusstsein dich? Ist es hungrig? Hat es Eltern? Natur welcher Ordnung ist das Bewusstsein, ist es suizidal? Ist es ehrgeizig? Hat es ein Vorbild? Verkleidet es sich oder ist gern nackt oder ist nackt seine beste Verkleidung? Wer weiss was es tut wenn es schläft? Wo sitzt es im Kopf? Ist es das verlängerte Rückenmark? Oder Fantasy?

Fragen stellen ist in Ordnung, wenn die Fragen in Ordnung sind
 Fragen stellen ist immer in Ordnung, Fragen auch
 Von welcher Ordnung sind Fragen, die in Ordnung sind?
 Fragen sind in Ordnung, die die Ordnung der Fragen in Frage stellen
 Den Fragen also Fallen stellen?
 Fragen sind in Ordnung, die sich selbst zerstören?
 Wenn das logisch ist

Das ist rhetorischer Quark. Das ist Müll. Das komposiert nicht mal. Es geht doch nur darum, wie Menschen verschiedene gegenteilige Ansichten gleichzeitig sehen können und anwenden, es geht um eine bewusste Spaltung. Du rammst dem Angreifer in den Magen und aktivierst dabei Mitgefühl für die Situation, für den Angreifer und für dich. Du lächelst. Be water my friend. Sei nicht das Gefäss. Halt nicht dicht.

